



**Statuten**

**des**  
**Seefischervereins**  
**Erlach**

# **I. Allgemeine Bestimmungen**

## **Art.1**

### **Name und Sitz**

Unter dem Namen Seefischerverein Erlach (SFVE), gegründet 1941, besteht mit Sitz in Erlach ein Verein im Sinne von Art. 60 ff des Schweizerischen Zivilgesetzbuches.

## **Art.2**

### **Zweck**

der Verein

- a) nimmt alle mit der Fischerei zusammenhängenden Interessen wahr.
- b) betreibt aktive Arbeiten zur Erhaltung eines gesunden Fischbestandes.
- c) unterstützt Massnahmen für den Gewässerschutz.
- d) trifft im Rahmen seiner Möglichkeiten Massnahmen zur Förderung der Jungfischer
- e) fördert die Pflege der Kameradschaft

## **Art 3**

### **Stellung**

der Verein ist politisch und konfessionell neutral. Er kann Mitglied des Verband Seeländischer Fischereivereine VSF – des Bernisch Kantonalen - Fischereiverbandes BKFV – des Schweizerischen Fischerei – Verbandes sein.

## **Art.4**

### **Vereinsjahr**

Das Geschäftsjahr beginnt am 1. Januar und endet am 31. Dezember

## **II. Mitgliedschaft**

### **Art.5**

#### **Mitglieder**

Der Verein setzt sich zusammen aus:

- Aktivmitglieder
- Ehrenmitgliedern
- Veteranen
- Jungfischern
- Gönnern

### **Art.6**

#### **Aktivmitglieder und Gönner**

Aktivmitglied oder Gönner kann werden, wer das 15. Altersjahr zurückgelegt hat.  
Aktivmitglieder und Gönner sind beitragspflichtig.

### **Art 7**

#### **Ehrenmitglieder**

Zu Ehrenmitgliedern können Personen ernannt werden, die sich um den Verein oder die Fischerei besonders verdient gemacht haben. Ehrenmitglieder sind beitragsfrei.

### **Art.8**

#### **Veteranen**

Veteran wird ein Mitglied, welches dem Verein 25 Jahre als Aktivmitglied angehört hat.  
Vorstandsjahre zählen doppelt. Veteranen bezahlen einen reduzierten Beitrag.

## **Art.9**

### **Jungfischer**

Jugendliche bis zum 15. Altersjahr können als Jungfischer in den Verein aufgenommen werden. Das schriftliche Einverständnis der Eltern oder des gesetzlichen Vertreters ist erforderlich. In dem Jahr, in dem der Jungfischer 16-jährig wird, wird er automatisch Aktivmitglied. Jungfischer sind beitragspflichtig.

## **Art.10**

### **Eintritte**

Neumitglieder werden bei der Abgabe der Beitrittserklärung provisorisch aufgenommen und können somit an allen Vereinstätigkeiten teilnehmen.

Die definitive Aufnahme erfolgt an der nächsten Hauptversammlung.

Jungfischer und Gönner können zu jeder Zeit vom Vorstand aufgenommen werden.

.

## **Art.11**

### **Austritte**

Austretungswillige Mitglieder haben ihre Demission bis zum 31. Dezember des laufenden Kalenderjahres schriftlich einzureichen.

## **Art.12**

### **Ausschluss**

Die HV kann ein Mitglied ausschliessen, wenn es:

- a) die Statuten, allfällige Reglemente oder Vereinsbeschlüsse in grober Weise missachtet.
- b) an zwei aufeinanderfolgenden Jahren an keiner Tätigkeit des SFVE teilnimmt.  
das Tätigkeitsprogramm wird jährlich an der HV beschlossen.
- c) seine finanziellen Verpflichtungen dem Verein gegenüber nicht erfüllt.
- d) durch sein Verhalten das Ansehen oder die Interessen des SFVE schädigt.

## **Art.13**

### **Haftung**

Für die finanziellen Verbindlichkeiten des Vereins haftet lediglich das Vereinsvermögen.  
Eine persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen.

## **III. Organisation**

### **Art.14**

#### **Organe**

- A) Die Hauptversammlung (HV)
- B) Der Vorstand
- C) Die Revisoren

## **Art 15**

### **A. Die Hauptversammlung**

Die HV ist das oberste Organ des Vereins. Sie wird jährlich durch den Vorstand einberufen und findet jeweils im Februar oder März statt.

Eine ausserordentliche HV (a.o.HV)

- kann jederzeit vom Vorstand einberufen werden.
- muss innert 60 Tagen durchgeführt werden, wenn dies ein Fünftel der stimmberechtigten Mitglieder schriftlich und unter Bekanntgabe der Traktanden verlangt.

## **Art.16**

### **Einladung zur HV**

Die Einladung muss den Mitgliedern mindestens 10 Tage vor der HV unter Bekanntgabe der Traktanden zugestellt werden.

Anträge an die HV für Geschäfte, die zusätzlich zu den mitgeteilten Traktanden behandelt werden sollen, sind beim Präsidenten 7 Tage vor der HV einzureichen.

## **Art.17**

### **Simm- und Wahlrecht**

Stimm- und wahlberechtigt sind alle Aktivmitglieder, Ehrenmitglieder und Veteranen. Gönner sind nicht stimmberechtigt.

## **Art.18**

### **Wahlen und Abstimmungen**

Bei Wahlen und Abstimmungen ist die Mehrheit der stimmenden Mitglieder massgebend. Bei Statutenänderungen sind zwei Drittel der anwesenden Stimmen notwendig. Wahlen und Abstimmungen erfolgen in der Regel offen. Aus Antrag des Vorstandes oder auf Verlangen der Mehrheit der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder ist das Wahl- oder Abstimmungsprozedere geheim durchzuführen.

## **Art 19**

### **Kompetenzen der HV**

Die ordentliche HV ist insbesondere für folgende Geschäfte zuständig:

- Abnahme des Protokolls der letztjährigen HV
- Abnahme des Jahresbericht des Präsidenten
- Abnahme der Jahresrechnung und des Revisorenberichtes
- Aufnahmen und Ausschlüsse von Mitgliedern
- Wahl des Präsidenten, des Hüttenwarts und des Vorstands
- Wahl der Rechnungsrevisoren
- Bestellung von Kommissionen
- Festsetzen der Jahresbeiträge
- Beschlussfassung über Reglemente
- Genehmigung von Statutenänderungen
- Ehrungen
- Genehmigung des Tätigkeitsprogramms

Über Geschäfte, welche nicht auf der Traktandenliste aufgeführt sind, kann die HV nicht beschliessen. Solche Anträge müssen entweder als Traktanden für die nächste HV schriftlich eingereicht oder mit der Einberufung einer a.o. HV behandelt werden.

## **Art.20**

### **B. der Vorstand**

Der Vorstand besteht aus dem Präsidenten und Mindestens 5 und höchstens 9 Vorstandsmitgliedern.

Der Präsident und der Hüttenwart werden einzeln gewählt. Der restliche Vorstand konstituiert sich

selbst und bestellt dabei folgende Chargen:

- Vizepräsident
- Kassier
- Sekretär
- Beisitzer

## **Art.21**

### **Kompetenzen des Vorstands**

Der Vorstand fasst Beschlüsse über die Vereinsgeschäfte, welche nicht ausdrücklich der HV übertragen sind. Er vollzieht die Beschlüsse der HV und vertritt den Verein gegen aussen.

Zeichnungsberechtigt sind der Präsident oder Vizepräsident zusammen mit dem Kassier oder dem Sekretär.

Für ausserordentliche Ausgaben verfügt der Vorstand über einen festen Betrag, dessen Höhe jeweils an der HV bestimmt wird,

### **Der Präsident**

leitet Sitzungen und Versammlungen. Den Verein betreffende Schriftstücke sind an ihn zu richten.

Alle Rechnungen ab einem Betrag von Fr. 2'000.-- sind von ihm zu genehmigen.

Bei Stimmengleichheit an Abstimmungen hat er den Stichentscheid.

### **Der Vizepräsident**

vertritt den Präsidenten im Verhinderungsfall mit all dessen Kompetenzen.

### **Der Sekretär**

schreibt das Protokoll bei sämtlichen Sitzungen und Versammlungen. Er verschickt die Einladungen, erledigt die Korrespondenz und führt die Mitgliederliste.

### **Der Hüttenwart**

ist verantwortlich für den gesamten Hüttenbetrieb. Seine Aufgaben und Kompetenzen werden in einem speziellen Pflichtenheft festgehalten.

### **Die Beisitzer**

können vom Vorstand spezielle Aufgaben erhalten.

## **Art.22**

### **Beiträge**

Die Vorstandsmitglieder sind von der Beitragspflicht befreit.

## **Art.23**

### **Beschlussfähigkeit**

Der Vorstand ist beschlussfähig, wenn mindestens die Hälfte der Vorstandsmitglieder anwesend ist.

## **Art. 24**

### **Amtsdauer**

Die Amtsdauer für Vorstandsmitglieder beträgt 2 Jahre. Sie sind wieder wählbar.

### **Die Revisoren**

Die Revisionsstelle besteht aus 2 Revisoren und 1 Ersatz, welche dem Vorstand nicht angehören dürfen. Nach 4-jähriger Amtszeit scheidet jeweils der erste Revisor aus und der Ersatz rückt nach.

## **Art 26**

### **Kompetenzen**

Die Revisoren prüfen die Jahresrechnung und erstatten der HV Bericht. Sie können jederzeit eine Revision durchführen.

## **IV. Schluss- und Übergangsbestimmungen**

## **Art. 27**

### **Auflösung**

Die Auflösung des Vereins erfolgt durch eine a.o. HV. Mindestens ein Drittel der stimmberechtigten Mitglieder muss anwesend sein.

Der Beschluss zur Auflösung muss mindestens zwei Drittel der anwesenden Stimmberechtigten auf sich vereinigen.

## **Art 28**

### **Liquidation**

Die letzte HV bestimmt über die Verwendung des Vereinsvermögens.  
Dieses darf jedoch nur im Sinne von Art. 2, Absatz a bis c dieser Statuten verwendet werden.

## **Art. 29**

### **Inkrafttreten**

Diese Statuten treten am 22. Februar 2014 in Kraft und ersetzen diejenigen vom 31. Mai 2006.

Der Präsident: Rudolf Beer

Die Sekretärin: Mathilda Wurmser

